

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Humblebee“ vom 26. Mai 2020 09:24

[Zitat von Kris24](#)

Ich schrieb schon oft, der Wirtschaft wird es nicht gut gehen, solange Corona wütet. Wir werden nicht konsumieren, wenn da und dort wie in Leer und Frankfurt Hotspots aufleuchten. Und die Lieferkette ist auch nicht zuverlässig (Mercedes ist deshalb herunter gefahren).

Deinen Punkt bzgl. des Konsums halte ich für etwas übertrieben. Natürlich verhalten sich viele Menschen in Deutschland momentan noch zurückhaltend, was ihre Einkäufe in Läden, Restaurantbesuche usw. betrifft, aber ich würde nicht sagen, dass "wir" *gar nicht* konsumieren. Ich persönlich kenne kaum jemanden, der nicht seit der Wiederöffnung der Geschäfte und der Gaststätten (die haben bei uns in Niedersachsen ja mittlerweile schon seit zwei Wochen geöffnet) mindestens einmal etwas in einem Laden gekauft hat - damit meine ich natürlich nicht die Geschäfte, die die ganze Zeit offen waren - oder in einem Restaurant oder Café gewesen ist.

Außerdem wage ich zu behaupten, dass Mercedes nicht nur wegen unterbrochener Lieferketten die Produktion heruntergefahren hat, sondern einfach auch, weil der Verkauf kaum lief. Mein Lebensgefährte arbeitet bei einem Zulieferbetrieb für Mercedes und sein Betrieb musste nur deswegen in Kurzarbeit gehen, weil Mercedes heruntergefahren hat. Dieser Zulieferbetrieb hätte ganz normal weiterproduzieren können (alle erforderlichen Materialien - selbst die aus China - standen zur Verfügung), konnte aber nicht, weil ihm der "Abnehmer" fehlte.